

# 12. Helmholtz Open Access Workshop „Von Open Access zu Open Science: aktuelle Herausforderungen in der Helmholtz-Gemeinschaft“

Potsdam, 27.-28. November 2013

Das Helmholtz Open Access Koordinationsbüro freut sich den internen Workshop „Von Open Access zu Open Science: aktuelle Herausforderungen in der Helmholtz-Gemeinschaft“ anzukündigen. Der Workshop vom 27. bis 28.11.2013 am [Deutschen GeoForschungsZentrum \(GFZ\)](#) richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Helmholtz-Gemeinschaft. Im Jubiläumsjahr der „[Berliner Erklärung](#)“ wollen wir uns in einem disziplinübergreifenden Workshop dem Stand und den Perspektiven von Open Access an den Helmholtz-Zentren widmen. Anliegen ist es, gemeinsam über die Herausforderungen und Chancen bei der Förderung von Open Access in der Helmholtz-Gemeinschaft zu diskutieren. Zielgruppe dieses Workshops sind Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen aus Bibliotheken, Daten- und Rechenzentren, sowie weitere interessierte Personen aus Wissenschaft und Administration in der Helmholtz-Gemeinschaft. Kurze Vorträge sollen die Diskussionen anregen, im Mittelpunkt steht jedoch der Dialog unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Die Anmeldung für den Workshop ist beendet. **Kontakt:** [Dr. Paul Schultze-Motel](#), Helmholtz Open Access Koordinationsbüro

Tel. (0331) 288-1653 **Programm Ort:** Haus H, Helmholtz-Zentrum Potsdam - Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ, [Telegrafenberg, 14473 Potsdam](#) **Datum:** 27.-28. November 2013

## Mittwoch, 27. November 2013

Zeit	Thema	Sprecher/-in
13:00	<a href="#">Begrüßung und Einführung</a>	Roland Bertelmann (GFZ)
13:30	<i>Session 1: Erfahrungsaustausch zum Open-Access-Dialog mit Wissenschaftler/-innen an den Zentren</i>  In einem kurzen <a href="#">Einführungsreferat</a> und einer offenen Diskussionsrunde werden „best practices“ bei der Kommunikation von Open-Access-Themen in den Helmholtz-Zentren identifiziert. Kurzberichte aus den Zentren und Diskussion	<i>Moderation: Dr. Paul Schultze-Motel (Helmholtz Open Access / GFZ)</i>
15:00	Kaffeepause	
15:30	<i>Session 2: Repositorien I - Auswahl, Erfahrungen und Services</i>  Anhand konkreter Beispiele wird besprochen, welche Stärken bestimmte Repositorien-Software hat und wie damit bestimmte Services realisiert werden können.  Verbindung von Repositorium und Forschungsdaten am DKFZ  <a href="#">Erläuterung der Entscheidung für ePrints</a>  <a href="#">Services des Repositoriums des GEOMAR</a>  <a href="#">Vorstellung von Invenio</a>	<i>Moderation: Dr. Christoph Bruch (Helmholtz Open Access / AWI)</i>  Dagmar Sitek (DKFZ)  Dr. Ana Macario (AWI)  Dr. Hela Mehrstens, Barbara Schmidt (GEOMAR)  Dr. Christoph Holzke, Dr. Alexander \

Kurzberichte aus den Zentren und Diskussion

17:30 Programmende 1. Tag

19:00 Abendessen (à la carte / Selbstzahlerbasis):  
[Der Hammer, Am Neuen Markt 9 a-b, 14467 Potsdam](#)

## Donnerstag, 28. November 2013

Zeit	Thema	Sprecher/-in
9:00	<i>Session 3a: Publikationsfonds</i>	<i>Moderation: Roland Bertelmann (GFZ)</i>
	Wer ist im Zentrum für Publikationsgebühren zuständig? <a href="#">Beispiele für zentrenspezifische Abläufe</a>	u. a.: Edith Reschke (HZDR)
	Dienstleister ja/nein, Vorteile/Nachteile: Copyright Clearing Centre, Swets, Open Access Key Kommunikation Verlag/Wissenschaftler/Bibliothek in Sachen Publikationsfonds, unsere Wünsche und Bedürfnisse	
9:00	<i>Session 3b: Repositorien II - Anschlussfähigkeit</i>	<i>Moderation: Dr. Christoph Holzke, Dr. Alexander Wagner (FZJ)</i>
	Die Diskussion vom Vortag wird mit dem Fokus auf technischen Fragen wie der technischen Optimierung und der „Anschlussfähigkeit“ der Repositorien fortgesetzt und vertieft. <a href="#">POF-Modul in Invenio</a> <a href="#">Anforderungen von H2020 - OpenAIRE-Kompatibilität</a> <a href="#">Optimierung der Sichtbarkeit der Inhalte meines Repositoriums</a>	Katrin Große (GSI) Dr. Hela Mehrrens (GEOMAR) Dr. Christoph Holzke, Dr. Alexander Wagner (FZJ)
10:30	Kaffeepause	
11:00	<i>Session 4: Open Science</i>	<i>Moderation: Heinz Pampel (Helmholtz Open Access / GFZ)</i>
	Open Science erweitert das Feld der Betrachtung auf Daten, Software, Methoden, Prozesse... Hier werden einige exemplarische Lösungen, Herangehensweisen und Problemstellungen angerissen, um dann in offener Diskussion die Relevanz für die Helmholtz-Gemeinschaft zu erkunden. <a href="#">Management von Forschungsdaten - der ETHZ-Lösungsansatz</a>	Dr. Susanne Scheid Jakobi (TEMPORIS Life Cycle Management wissenschaftlicher Daten)
	Open Science am DLR <a href="#">Open Science in den Lebenswissenschaften – zwischen Alltag und Utopie</a>	N.N. Dr. Wolfgang zu Castell (HM)
Zeit	MANIDA, ein Daten-(Informations-)Portal für die deutsche Max-Planck-Gesellschaft	Dr. Hans

Meeresforschung

Pfeiffenberger  
(AWI)

Erhaltung und Publikation von wissenschaftlicher Software

Dr. Jens Klump  
(GFZ)

12:30 Schlusswort

Dr. Hans  
Pfeiffenberger  
(AWI)

12:45 Ende der Veranstaltung

**Unterkunft** Ausgewählte Hotels in Potsdam in der Nähe zum GFZ: [Mercure Hotel Potsdam City](#) \*\*\*\* 1,5 km

Lange Brücke

14467 Potsdam

Tel. (0331) 272-2 [Altstadt-Hotel](#) \*\*\* 2,4 km

Dortustraße 10

14467 Potsdam

Tel. (0331) 28499-0 [Dorint](#) \*\*\*\* 3,2 km

Jägerallee 20

14469 Potsdam

Tel. (0331) 274-0